

„WIR in Füßen“

Messe noch kompakter und interessanter

Am 21. und 22. Mai 2011 im Bundesleistungszentrum

Füssen. Eine Messe mit regionalem Charakter, das ist die „WIR in Füßen“. Dienstleistung, Handel, Handwerk sowie Industrie der Stadt Füssen haben hier ihre Plattform, den Besucher direkt anzusprechen. Dass die Messe gut ankommt, dafür sprechen die Zahlen. Zwischen 12.000 und 13.000 Besucher zählten die Organisatoren auf der Messe 2009. Dieses Jahr soll sich bei der Messe „WIR in Füßen“ einiges ändern. Füssen aktuell sprach mit dem Vorsitzenden des BdS (Bund der Selbständigen), Andreas Ullrich, über die kommenden Veränderungen.

Herr Ullrich, die Reuttener Bezirksmesse hat ihren Mesetermin verschoben. Der Termin wäre nur wenige Tage von der „WIR“-Messe versetzt gewesen. Wie wirkt sich das auf die „WIR in Füßen“ aus? Auf jeden Fall positiv. Für viele Unternehmer wäre die Teilnahme an beiden Messen zeitlich wie finanziell nicht möglich gewesen. Wir hatten zudem keinen zeitlichen Spielraum, weil die benötigte Eishalle nur eine kurze Zeit eisfrei ist. Ab diesem Jahr finden die Messen jeweils abwechselnd statt. Die Füssener „Wir-Messe“ ist jedes ungerade Jahr dran und die Bezirksmesse Reutte jedes gerade Jahr. Die Lösung zu einer wechselseitigen Zusammenarbeit ist somit bestens gegeben. Wirtschaftskammerleiterin Graziella Herzog hat es trefflich gesagt, dass nämlich der grenzüberschreitende Raum im Sinne einer Europaregion, im Sinne einer Wirtschaftsregion, von Unternehmern und Kunden bereits als solche erlebt und erfahren wird.

Heißt das, dass die Unternehmer aus Reutte auf der „WIR“ in Füßen ausstellen? Ja. Wir werden auch in Reutte ausstellen. Natürlich nur die, die es wollen. Die Bezirksmesse Reutte behandeln wir wie ein BdS-Mitglied.

Kann jedes BdS-Mitglied auf der „WIR“ ausstellen? Seit diesem Jahr ist es so, dass es dem Organisationskomitee obliegt, ob es einen Bewerber annimmt oder ablehnt, auch wenn er Mitglied im BdS ist.

Warum diese Veränderung? Das hat einen ganz einfachen Hintergrund. Wir wollen die regionale Wirtschaft in Füßen und Umge-

bung stärken. Als Beispiel können wir jetzt einen Ofenbauer aus Rosenheim, der auf der Bezirksmesse in Reutte ausgestellt hat, ablehnen, weil wir in Füßen und Umgebung selber Ofenbauer haben. Das Prinzip ist es, die wirtschaftliche Nachhaltigkeit in unserer Region zu stärken. Deswegen haben wir auch in unseren Vereinsstatuten diese Änderung aufgenommen.

Können Unternehmen, die jetzt nicht beim BdS-Ortsverband Füssen sind, auf der Messe ausstellen? Natürlich. Wir haben Aussteller, die bei anderen Ortsverbänden des BdS sind. Was uns fehlt, sind teilnehmende Betriebe, die sich auf die Frau spezialisiert haben.

Sie meinen jetzt Aussteller von Mode und Ähnlichem? Ja genau. Mode, Schmuck, Kosmetik, Düfte – das ist, was auch Frauen mögen. Am besten wäre es noch, wenn wir diese Aussteller in der Halle 3 hätten. Dort ist nämlich der Bau mit „Ruf den Profi“ vertreten. Während der Mann sich dort die Informationen holt, kann sich Frau zum Beispiel die neueste Mode anschauen. Es wäre sicherlich eine Bereicherung.

Haben Sie noch Ausstellungsflächen frei? Bislang haben wir etwa zwei Drittel der Flächen vermietet. Wir freuen uns über jeden Aussteller, der die Messe belebt. Zum ersten Mal ist auch Füssen Tourismus & Marketing (FTM) mit einem Stand dabei. Es wäre toll, wenn sich Hotels mit an diesem Stand vorstellen würden. Wir würden den Stand vom FTM größer machen und die Hotels könnten sich als Ganzes präsentieren. Das bedeutet, dass sie

nicht einen eigenen Stand zahlen müssten. Unsere Messe findet ja im Mai statt, das heißt, wir werden nicht nur Einheimische als Besucher haben, sondern auch Touristen, die sich bestimmt gerne informieren wollen.

Wissen Sie, woher die Besucher kommen? Bislang hatten wir nicht die Möglichkeit dazu. Was wir aber genau erfragen können, ist die Besucherzahl. In Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftszweig des Gymnasiums Füssen, werden die Schüler am Eingang stehen und die Besucherzahlen erfassen. Zum Schluss bekommen wir eine statistische Auswertung. Was dieses Jahr auch neu ist, sind die Info-Points, die in jeder Halle zu finden sind. Auch dort werden die Schüler sein und Informationen weitergeben.

Welche Highlights erwarten die Besucher dieses Jahr? Viele. In der Halle 1 haben wir permanent eine Aktionsfläche. Davon wird Elektromobilität ein wichtiger Bestandteil sein. Deswegen mein Aufruf: Liebe Autohäuser, wer ein Hybrid- oder Elektroauto hat, kann sich präsentieren.

... und wie sieht es kulinarisch aus? Auch das ist dieses Jahr neu. Wir werden in jeder Halle kulinarische Ecken haben. Mit kulinarisch meine ich nicht nur eine Steak- oder Wurstsemmel. Außerdem wird es die mobile Küche geben, die unsere Firma zur Verfügung stellt. Hier können Köche aus verschiedenen Restaurants mit einem Prominenten zusammen kochen. Es geht uns darum, die Produkte unserer Region vorzustellen, wobei wir wieder beim Thema der Nachhaltigkeit wären. Ich freue mich über jeden Mitwirkenden. Noch ein wichtiger Punkt: Auf dem Eisstadionparkplatz wird jetzt auch am Messe-Samstag und -Sonntag bewirtet werden.

Bei der letzten Messe kam die Beschilderung nicht wirklich gut zur Geltung. Wie sieht es



Bürgermeister Paul Jacob (links) und Andreas Ullrich bei der Eröffnung der Messe.

dieses Jahr aus? Die Beschilderung wird dieses Mal besser. Der offizielle Parkplatz wird der Volksfestplatz sein. Von dort aus werden in regelmäßigen Abständen Shuttle-Busse die Besucher zur Messe bringen.

Wann haben Sie mit der logistischen Planung angefangen? Letztes Jahr im September. Es ist sehr viel Arbeit. Aber wir sind ein gutes Organisationsteam und es macht Spaß.

Vielen Dank für das Gespräch Herr Ullrich. Wir wünschen Ihnen und auch Füßen, viel Erfolg bei der „WIR“. Ich danke Ihnen für das Interesse.

Interview: Sabina Riegger
Bild: BdS Ortsverband Füssen



- Der Eintritt ist frei!
- Kostenlos Parken
- Kostenlose Shuttle-Service

Einladung zur Auftaktveranstaltung

Auftaktveranstaltung zur WIR in Füßen am 17. Februar, 19 Uhr im Autohaus Mendler, Kemptener Str. 77, Füssen

Weitere Informationen

BdS – Bund der Selbständigen
1. Vorsitzender
Andreas Ullrich
Tel. +49 (0) 83 62 / 93 99 - 0
Fax +49 (0) 83 62 / 93 99 - 39
info@wirinfuessen.de
www.wirinfuessen.de